



## Universitätsbibliothek Paderborn

**Tripartita Demonstratio, Worin Augenscheinlich wird  
vorgestellt/ Daß Die Stadt Hildesheim von Jhrem Anfang  
biß hiehin den Herren Bischöffen Als jhren  
Landts-Fürsten/ Gleich anderen Municipal-Städten ...**

**Hildesheim, A[nn]o 1691.**

Num. 49. An Ihre Churfl. Durchl. zu Cölln [et]c. Herrn Maximilian Henrichen  
Hertzogen in Ober und Nieder Bayern als Bischoffen zu Hildesheim [et]c.  
unterthänigstes Memorial und inständigste Bitte der ...

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38409**

An Ihre Churf. Durchl. zu Cölln ꝛc. Herrn Ma-  
ximilian Heinrichen Herzogen in Ober- und Nieder  
Bayern als Bischoffen zu Hildesheim ꝛc. unterthä-  
nigstes Memorial und inständigste Bitte der  
gesambten Sunfft-Verwandten Bür-  
ger der Bratwer-Gilde in  
Hildesheim.

Wohrwürdigst ꝛc.

**W**er Churfürst. Durchl. haben wir Dero unterthänigst ge-  
horsambste Bürger und gesambte Sunfft-Genossen / der  
Bratwer-Gilde in DER Stadt Hildesheim auß  
höchster Betrügnuß zum unterthänigst demüthigsten vor zustellen  
nicht entohniget bleiben mögen / wie das wegen eingerissener schlim-  
men Zeiten unser Braw-Besen und Nahrung leyder! (GOTT erbarme es)  
nicht nur in sehr bedaurlichen grossen Abfall gerathen / sondern noch darzu  
von einigen Jahren hero / von E. E. Raht hieselbst mit einem solch. beschweh-  
lichen Licent-Ausschlag / das so wohl Frembd. als Einheimische von jedem  
Groschen zwey Pfennige / und also ein jeder Bratwer von dem verzapfften/  
und in der Stadt verkaufften Breühan den fünfften Gilden einbringen müs-  
se / dergestalt continuirlich belegt / und incommodiret werden / das des  
(GOTT Lob) erfolgten ziemlichen Korn-Kauffes / und Unsern vielfältig. in-  
ständig. demüthigen sollicitirens unerachtet / vorhin bedeutete imposten, bis  
noch zu / gar nicht cassirt, sondern allem besorglichem Ansehen nach / unserer  
ohne dem sehr abgebrochenen und geschwächten Nahrung / als ein perpetuum  
onus angehasset / und also dardurch das Bislein Brodt / so durch GOTTES  
sondere Gnade / und unseren sauren Schweiß noch etwäh nehrlich und küm-  
merlich darab zu erwerben wäre / uns völlig und gar vor dem Maul abge-  
schnitten / und unverantwortlich entzogen werden will / zumahlen daß der Ur-  
sachen halber bereits ein gut Theil der Unserigen ihrer Braw-Häuser entse-  
set / und solche denen bereicherten Creditoren für ihre / Vermög hiesiger  
Orths üblich. und so genandten Rahts-Pfande Brieffen / etwäh daran zu  
prätendiren habender Jahr-Renten / nach Belieben zu nützen / hinwieder an-  
gewiesen seynd: Wann aber Hochwürdigst. Durchleuchtigster Churfürst Gnä-  
digster Herz im Heil. Röm. Reiche überall ohnerhöret / das in Städten und  
Flecken eine Sunfft und Innung für anderen vermassen außgerücket / und sol-  
cher die sustentatio publici, zu ihrer verderblichen Ruin alleinig imponi-  
ret / und also beständig angebüdet / noch auch einigem Stand des Reichs /  
wenigers einer MUNICIPAL-Obrigkeit / so wohl die ihrige als  
Frembde mit dergleichen beschwehlichen imposten pro libitu und in die Har-  
re zubelegen / nachgesehen werden könne und möge.

So

H VI  
28